



Träume sprechen die Wahrheit -Träume können unsere Heilung sein!

Es gibt verschiedene Arten von Träumen – Klarträume – (Luzide Träume) Angstträume, Warnträume, doch auch Zukunftsträume. 70 Prozent aller Träume sind Verarbeitungsträume. In der REM-Schlafphase (Leichter Schlaf) behalten wir uns die Traumbilder leichter. In der Tiefschlafphase können sich nur wenige daran erinnern was sie träumen, in dieser Ebene sind die Spirituellen und Religiösen Träume. Hier träumt die Seele die großen ewigen Wahrheiten kaum interessiert am Ego. Der Unterschied der Erinnerung hat mit den verschiedenen Dimensionen zu tun. Die Tiefschlafebene, die kosmische, zeitlose, während die andere die Weltliche ist. In dem Unterschied der Traum – Qualität in der die Seele träumt, liegt das besondere Geheimnis!

Wenn ich Angstträume auflösen will, ist es wichtig zu erkennen woher sie kommen, dabei kann ich Ihnen eine Unterstützung sein und auch bei andern, zum Beispiel bei Zukunftsträumen!

**Wie kann ich es üben Träume zu behalten? Führen Sie ein Traumbuch, legen Sie es am Abend wenn Sie schlafen gehen vor das Bett und einen Stift. Morgens wenn Sie aufwachen bleiben Sie ein paar Minuten länger liegen und lassen den oder die Träume Revue passieren und schreiben sie auf! Der Tag beginnt ruhiger und entspannter. Manchmal sind es mehrere Tage um die Antwort zu bekommen, aber nicht immer!**

**Symbolik:**

**Es gibt verschiedene Archetypen, einer davon ist der Muttermetapher, sie könnte im Traum als (Symbol) Kuh, Baum, Höhle, Geschäft, Katze, Großpflanze oder ähnliches erscheinen.**

## Psychologische spirituelle Traumdeutung! Hilfe in vielen Lebenssituationen

Geschrieben von: Inka Nitsch

Mittwoch, den 10. August 2016 um 20:40 Uhr -

---

Der Begriff Arche leitet sich vom Griechischen ab= Anfang, Prinzip= Griechisch Typos = Bild, Symbol. CG Jung prägte die Hauptbildersprache um das Unbewusste zu beschreiben. Es ist noch nicht ganz klar auf welchem Wege archetypisches Wissen weitergeleitet oder vererbt wird. Es mag die Summe früherer Erfahrungen, oder aller Erlebnisse sein vielleicht auch Anlagen oder instinktähnlichen Fühlmuster entsprechen. Es ist das Ur Wissen in der Symbolik Es ist vielfach vergleichbar vertreten in der Religion, in mystischen Bereichen, Traum, Kunst, Literatur, im Märchen, Sagen, Ritualen aus dem Aberglauben, bzw. Brauchtum. Wir alle haben unbewusst diese Archetypische Bildersprache von Anfang an, sie konsteliert seine psychische Reaktion.

Das Symbol Rose hat zwei Seiten: konkrete Pflanze und Liebe (das Übertragene gemeint). Dazu kommt noch Positiv und negativ, dazu kommen noch die Dornen betont, die Rosenblätter, das sind zwei weitere Seiten.

Ein Symbol oder ein Archety hat nicht nur eine Zweierstruktur , sondern eine viererstruktur.

Kultur